



Befragung anlässlich des zehnjährigen Bestehens des Programms „Forschungsorientiertes Lehren und Lernen“ (FoLL)

Vorstellung und Auswertung





Evaluationsinteresse

Wurde in der Selbsteinschätzung der Studierenden im Rahmen von FoLL Interesse für Forschung und Wissenschaft geweckt?

Insbesondere:

- Wurde wissenschaftliches Arbeiten eingeübt?
- Wurde die Kompetenzentwicklung gefördert?
- Wurden die Teilnehmenden in Bezug auf ihre weitere universitäre, wissenschaftliche und berufliche Laufbahn unterstützt?



Erhebungsinstrumente

- **Fragebogen**, der sich an alle Studierenden richtet, die an FoLL teilgenommen haben.
- **Leitfadengestützte Interviews** mit vier Teilnehmenden, die den Fragebogen ausgefüllt haben.



Fragebogen

- 54 Items
- 9 Items zu der Teilnahme an FoLL und zur Person
- 45 Items: **Aussagen zu FoLL und den durch FoLL (weiter)entwickelten Kompetenzen**
Skala mit vier Stufen (von "Ich stimme zu" bis "Ich stimme nicht zu")
sowie die Möglichkeit „Ich weiß nicht“ zu einzelnen Aussagen zu machen
Darüber hinaus **Freifelder** für Kommentare und zum Beantworten offener Fragen



Angeschriebene Personen und Rückläufe

- 667 Personen angeschrieben ¹
- Maximal 488 Personen erreicht
- **79 Personen haben an der Befragung teilgenommen**

¹ Vom SoSe 2011 bis zum SoSe 2020 haben insgesamt 827 Studierende an FoLL teilgenommen. Aufgrund von fehlenden E-Mailadressen konnten jedoch nicht alle angeschrieben werden.



Rückläufe

- Rückläufe aus **allen Kohorten** und **allen Fakultäten**, die an FoLL teilgenommen haben (**außer der Juristischen Fakultät**)
- Alle Personen gehören/gehörten der **Georg-August-Universität Göttingen** an.
- **10 %** der Umfrage-Teilnehmenden haben **2 x an FoLL teilgenommen**
- Aktueller Status während der Teilnahme (n=79):

Master	Bachelor	Staats- examen	Promotion	Kein*e Stud. berufstätig ohne Wissen- schaftsbezug	Kein*e Stud. berufstätig mit Wissen- schaftsbezug an Uni	Kein*e Stud. berufstätig mit Wissen- schaftsbezug außerhalb der Uni	Kein*e Stud. Nicht berufs- tätig	sonstiges
32,9%	25,3%	2,5%	15,2%	15,2%	3,8%	1,3%	1,3 %	2,5%

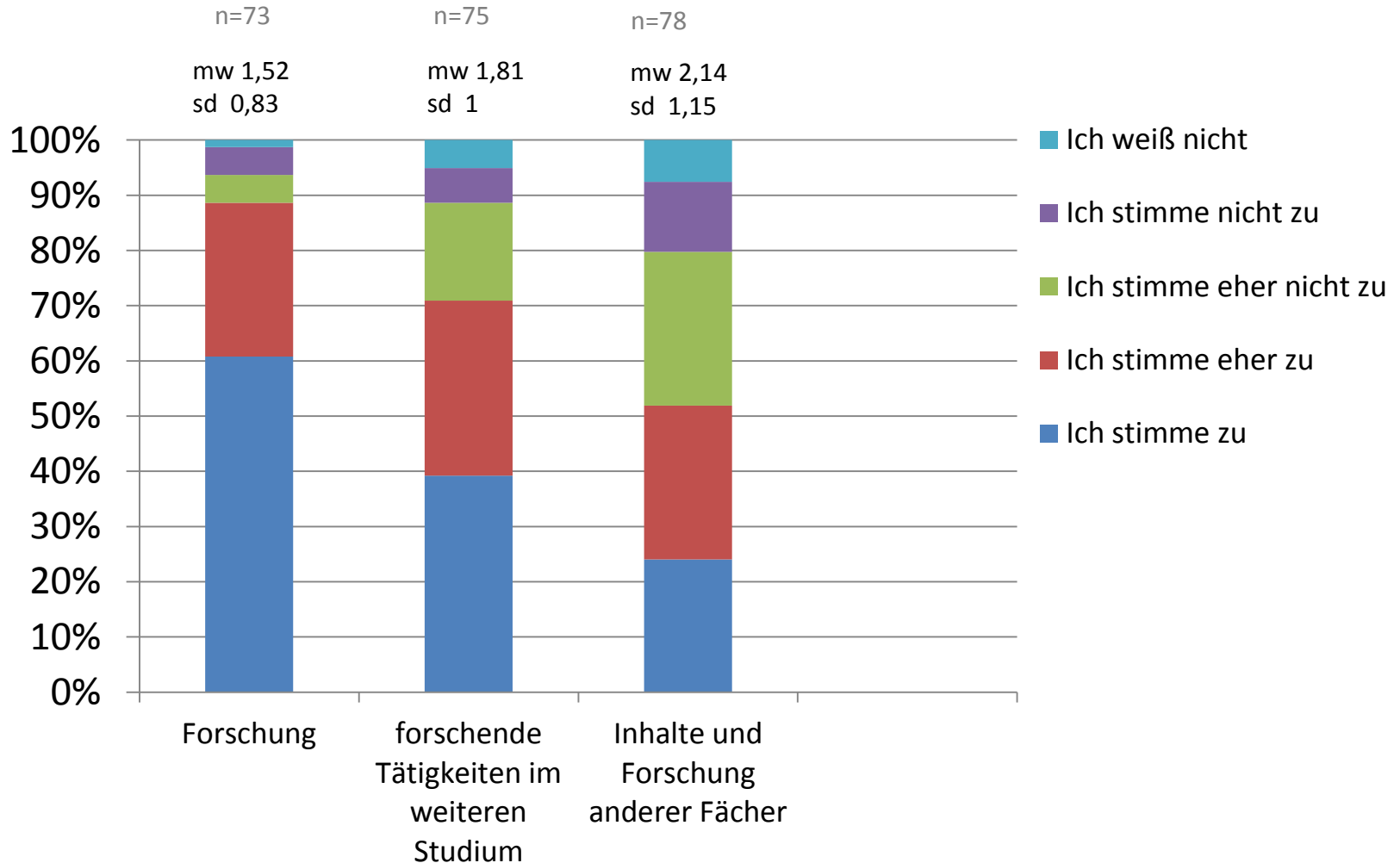


Antworten

aus den Skalenabfragen des **Fragebogens**

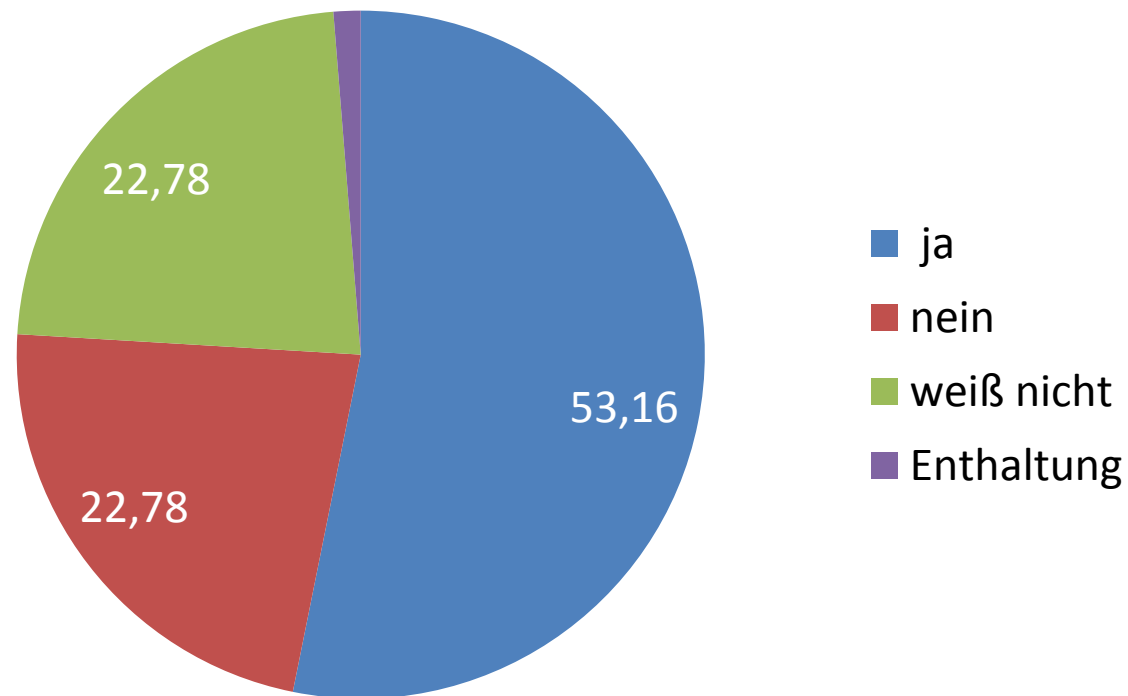


Durch FoLL wurde mein Interesse geweckt bzw. mein bestehendes Interesse gefördert für



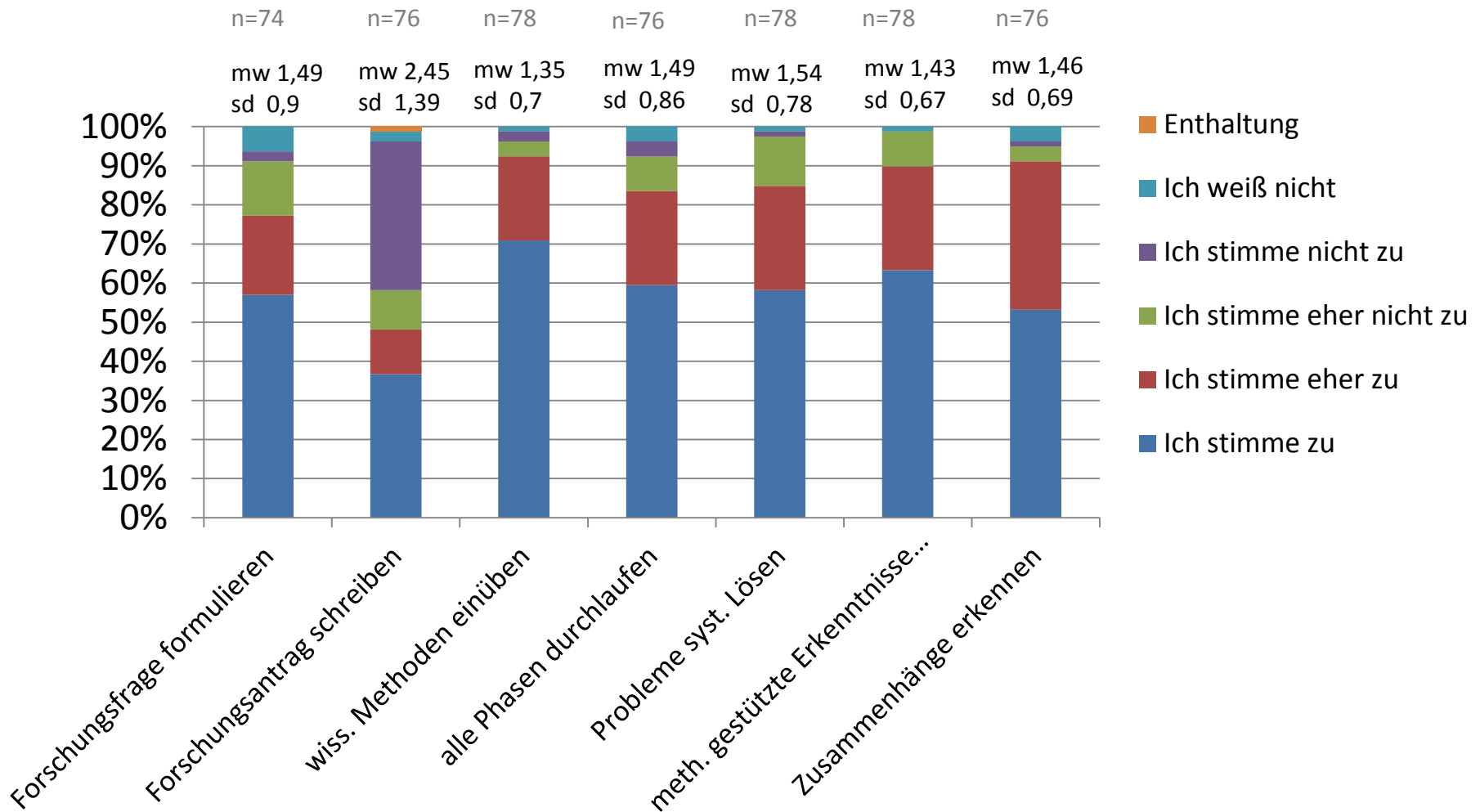


Planen Sie eine Laufbahn einzuschlagen, in der forschende Tätigkeiten eine große Rolle spielen bzw. haben Sie eine solche eingeschlagen? (n=78)



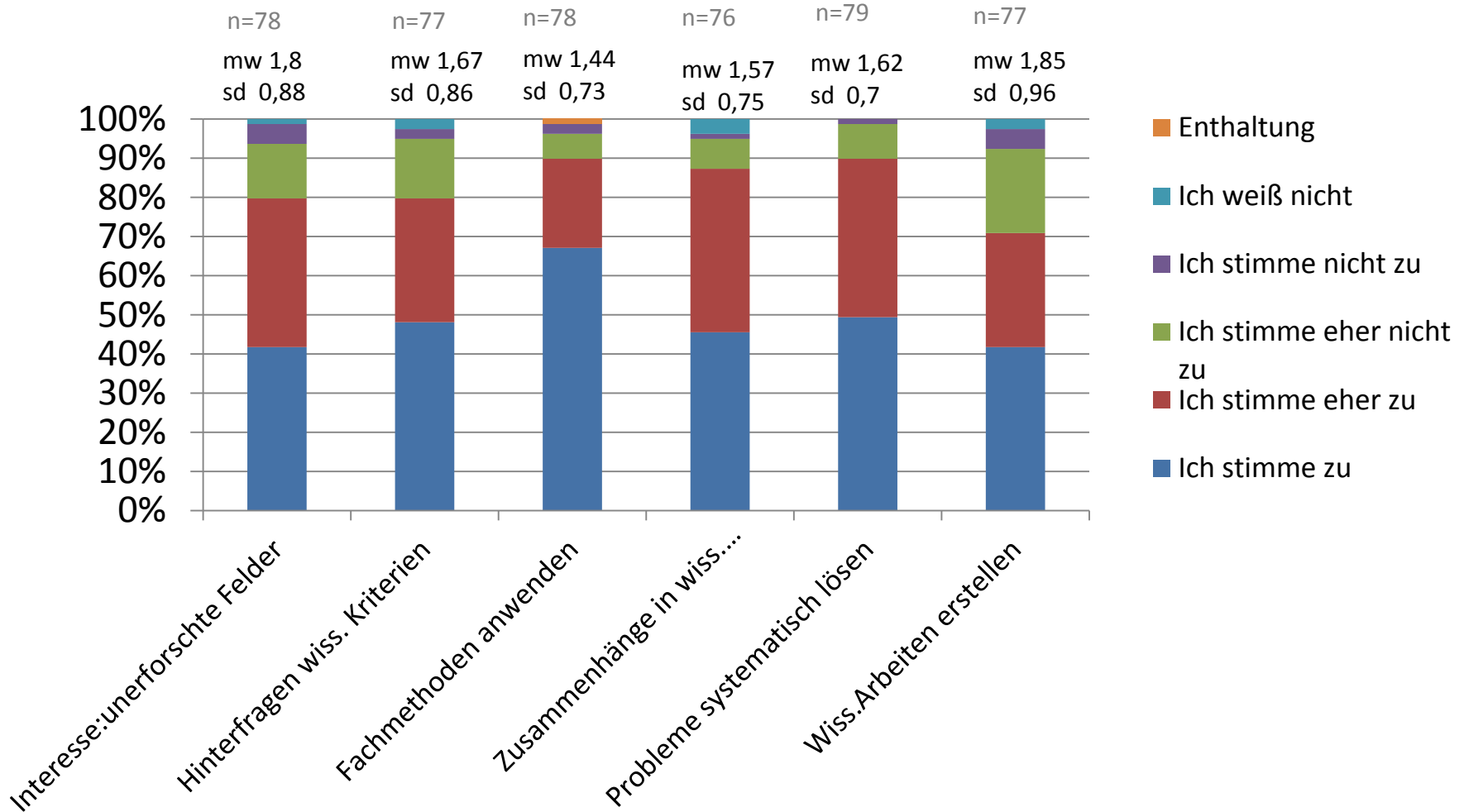


Durch FoLL hatte ich die Gelegenheit, wissenschaftliches Arbeiten einzuüben



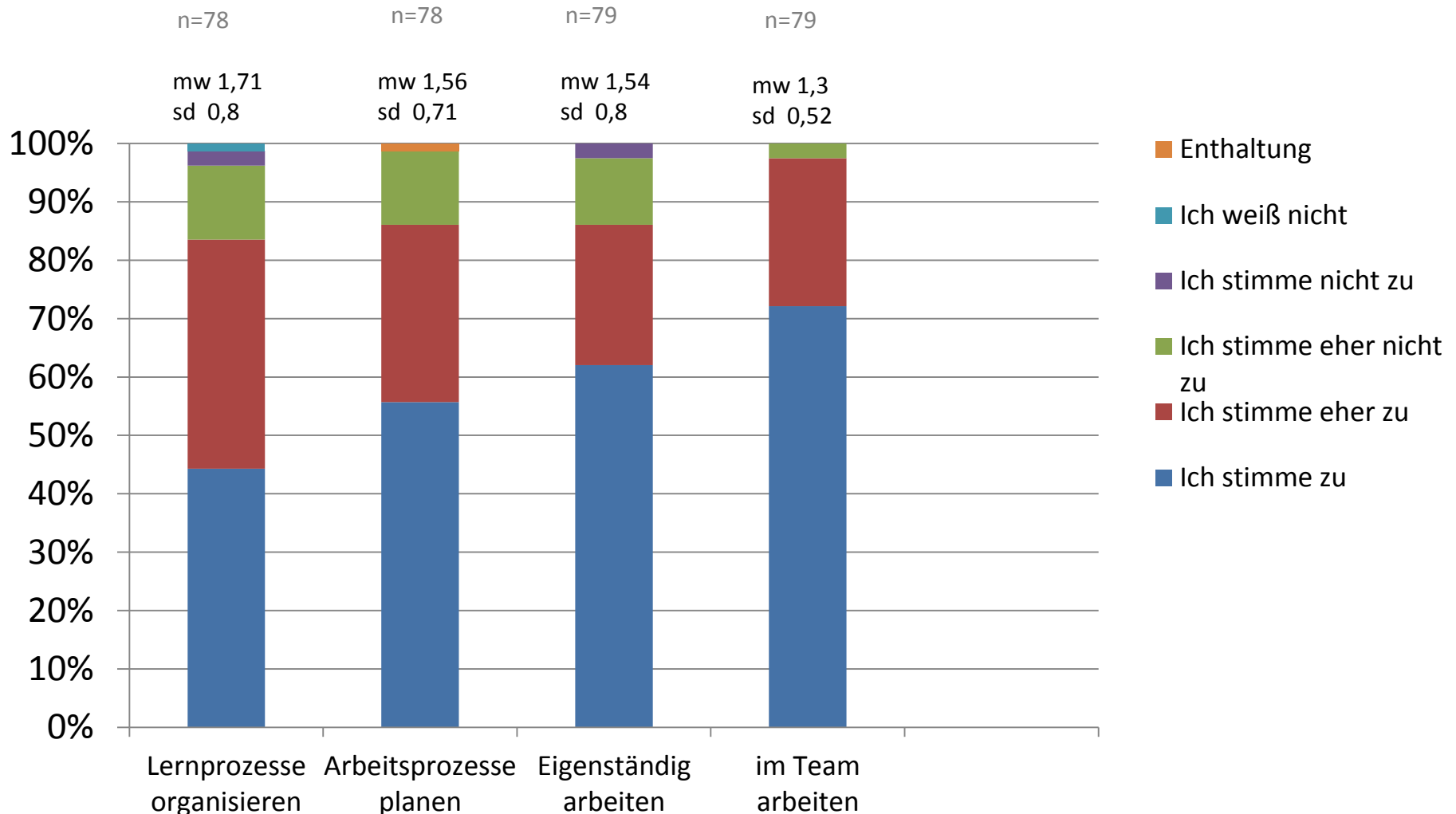


Durch FoLL habe ich folgende Kompetenzen weiterentwickelt im Bereich wissenschaftliches Arbeiten



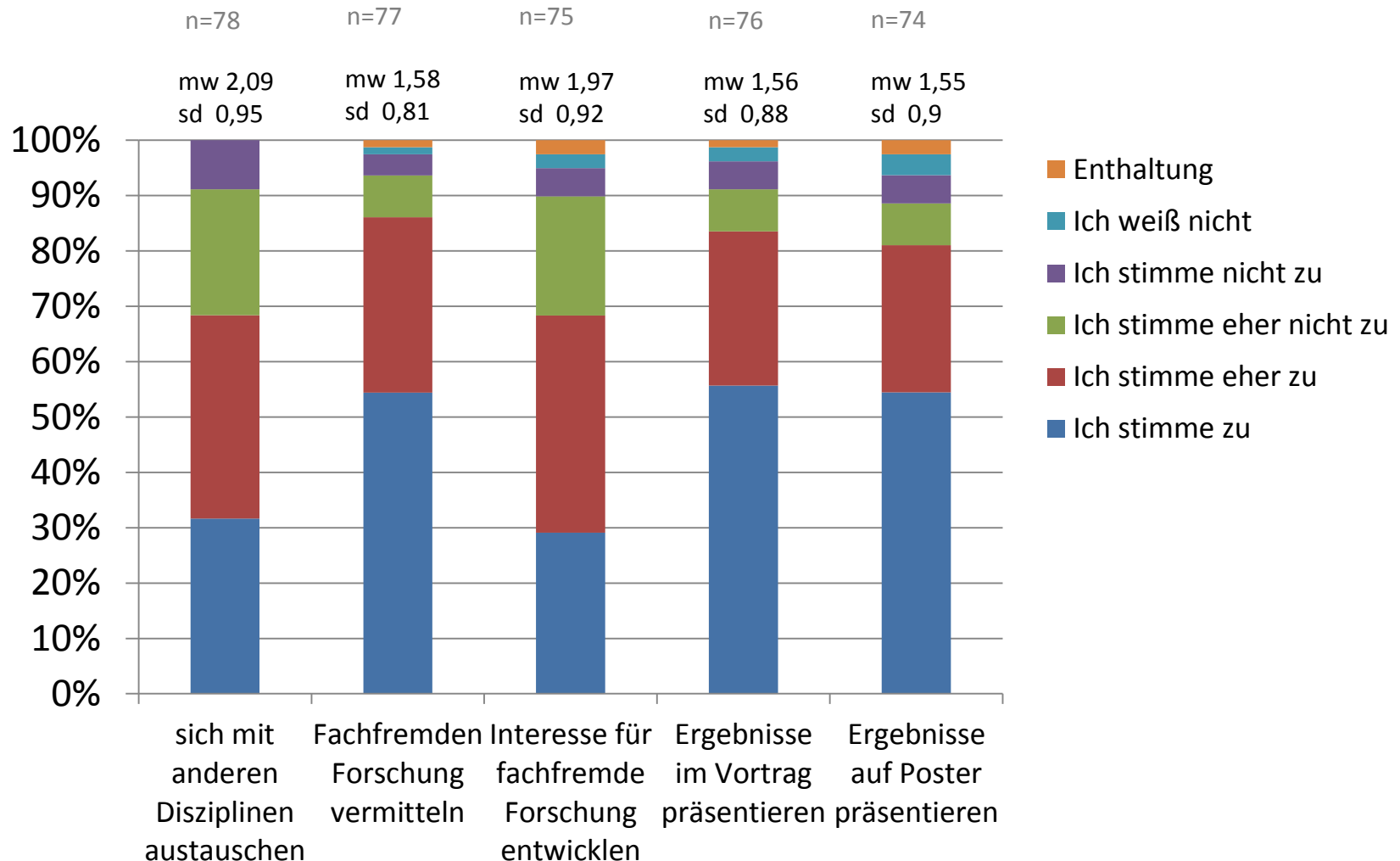


Durch FoLL habe ich folgende Kompetenzen weiterentwickelt im Bereich Planen, (Selbst)organisation, Teamfähigkeit



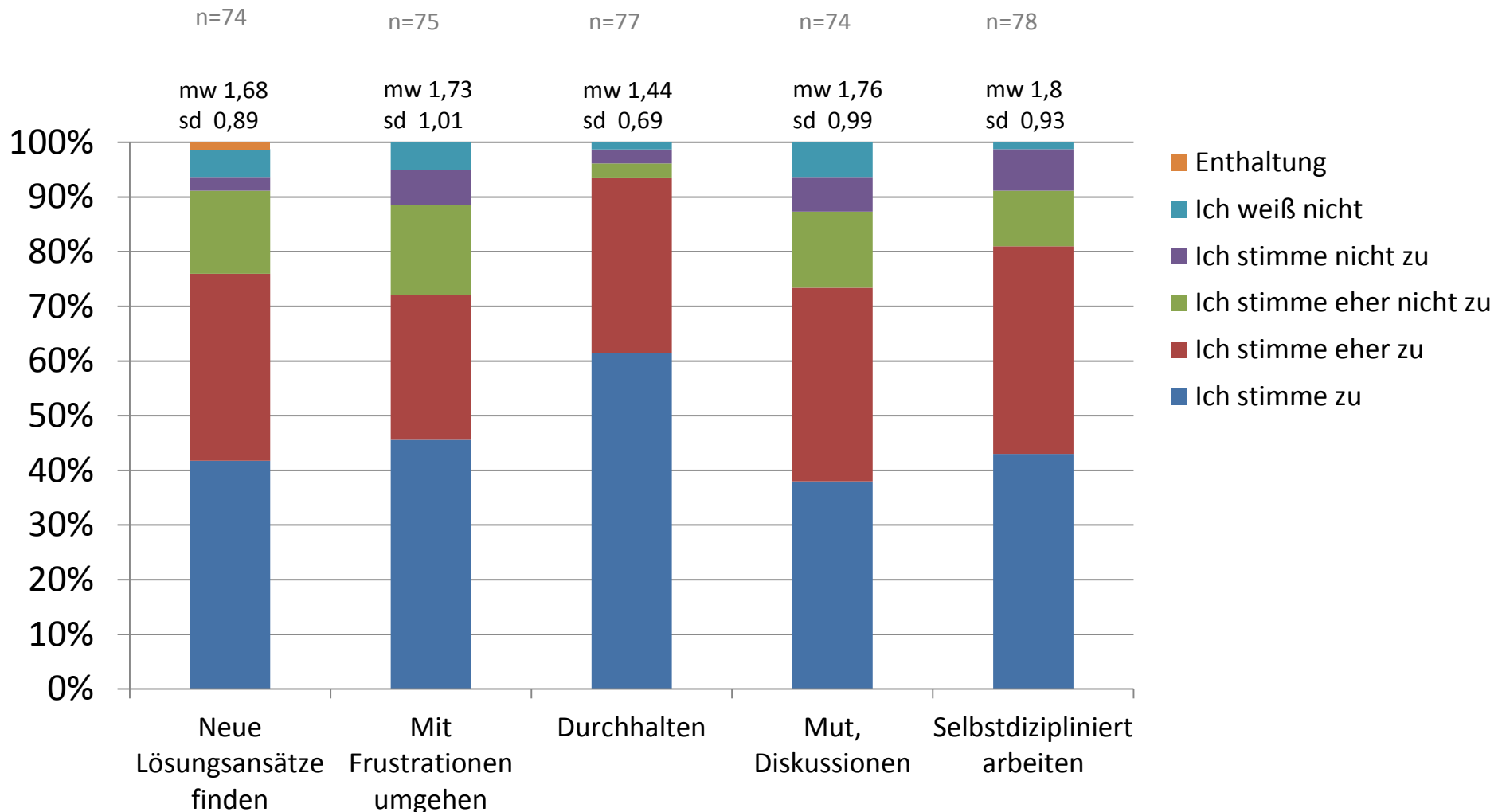


Durch FoLL habe ich folgende Kompetenzen weiterentwickelt im Bereich Wissenstransfer, Kommunikations- und Präsentationsfähigkeit





Durch FoLL habe ich folgende Kompetenzen weiterentwickelt zum Umgang mit herausfordernden Situationen und Durchhaltevermögen





Antworten

aus den Freifeldern des **Fragebogens** und den geführten **Interviews**



Welche Kompetenzen haben Sie durch FoLL erworben bzw. welchen Mehrwert haben Sie durch FoLL erfahren?

- Anderer Blickwinkel auf eigene Forschung
- Wissenschaftliche Arbeiten verteidigen
- Selbstvertrauen
- Mut, in Feldforschung auf andere Menschen zuzugehen
- „Nein sagen“ können
- Respektvoll mit anderen Gruppen umgehen können



In welchen Feldern/Situationen können Sie die durch FoLL erworbenen Kompetenzen einsetzen?

- In jeder späteren Form von Forschung
- In anderen universitären Forschungsprojekten und bei Projekten im zukünftigen Berufsleben
- Wissenschaftliches Arbeiten und wissenschaftliche Denkweise
- Abschlussarbeiten (Bachelor, Master, Promotion)
- Strukturiertes Arbeiten von komplexen Prozessen
- Bei der Erstellung von wissenschaftlichen Arbeiten/wissenschaftlichen Papers
- Wissenschaftliche Diskussionen
- Vermittlung von Wissen für Fachfremde
- Bewerbung für Stipendien und Praktika
- Interdisziplinäre Forschungstätigkeit
- Frustrationstoleranz



In welchen Bereichen und wodurch hat Ihnen das Forschen bei FoLL (auch) etwas für nicht forschende Tätigkeiten gebracht?

- Persönlichkeitsentwicklung, Durchhaltevermögen, Selbstvertrauen
- Recherchieren
- Kritisches Denken
- Freund*innen/Gleichgesinnte finden
- Arbeiten im Team
- Sich mit anderen Teams austauschen
- Organisation
- Präsentieren/Poster erstellen
- Kommunikation bei Befragungen
- Eigenständig ein Projekt durchführen
- Autonomieerfahrung

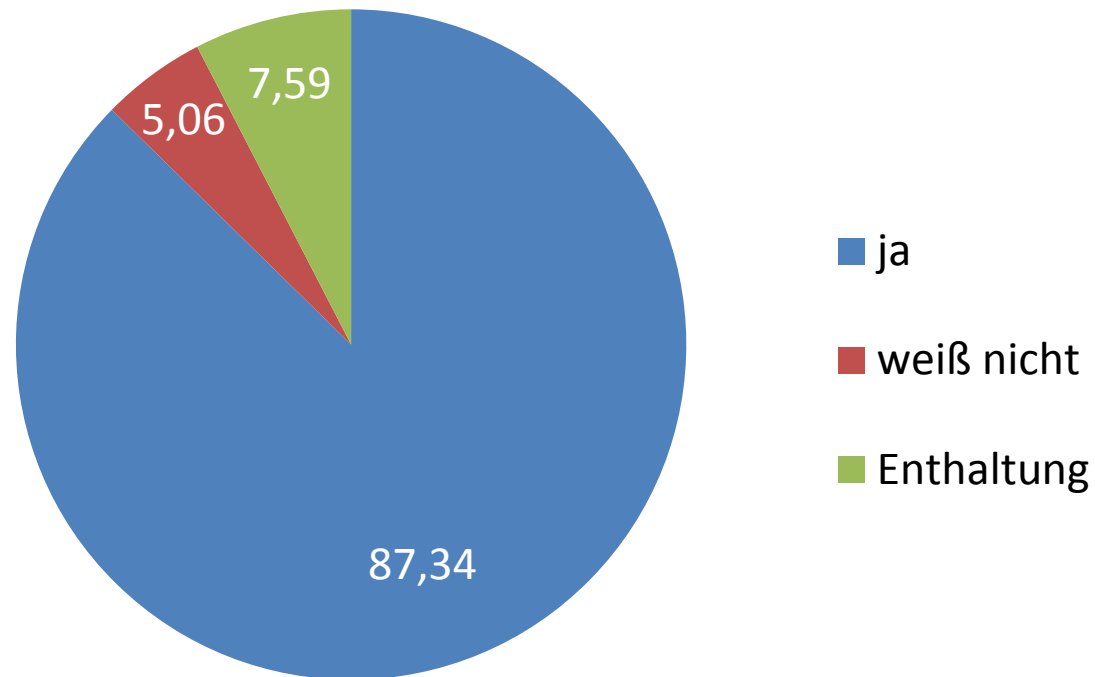


Welche markanten Erlebnisse aus dem FoLL-Projekt sind Ihnen in Erinnerung geblieben?

- Erste Publikation im Bachelor: Herausforderung, aber auch Auszeichnung.
- Erste Ausstellung kuratiert: Wir gehen durch eine Ausstellung, und alles sehen, was ich gemacht habe.
- Studentischer Forschungskongress in Hohenheim
- Ich sehe einen Sinn darin, was ich mache: Die Ergebnisse gehen an die Öffentlichkeit.
- Ich arbeite nicht alleine, sondern in einem Forschungskollektiv.
- Alle Menschen, mit denen wir Kontakt hatten, haben uns ernst genommen.
- Bei mir wurde ein Interesse an Forschung geweckt.
- Wir waren komplett in der Forschung drin
- Meine Haltung wurde gestärkt: Es lohnt sich, Eigeninitiative zu zeigen. Scheu wurde abgebaut.



Können Sie FoLL weiterempfehlen?





Ergebnisse

Die Ergebnisse legen nahe, dass durch FoLL



Das Interesse für Forschung und Wissenschaft geweckt wurde

Das Interesse für Forschung im Allgemeinen und forschenden Tätigkeiten im eigenen Fach wird als größer angegeben als das Interesse für die Forschung anderer Fächer.

Mehr als die Hälfte der ehemaligen FoLL-Teilnehmenden plant, eine Laufbahn einzuschlagen, in der forschende Tätigkeiten eine große Rolle spielen bzw. hat eine solche eingeschlagen.



Wissenschaftliches Arbeiten eingeübt wird

Nicht alle Prozesse und Phasen wissenschaftlichen Arbeitens wurden von allen Studierenden eingeübt/durchlaufen.



Ergebnisse

Die Ergebnisse legen nahe, dass durch FoLL die Kompetenzentwicklung gefördert wird



Im Bereich wissenschaftliches Arbeiten

am stärksten Methodenkompetenz (90%)



Im Bereich Planung, Organisation, Teamfähigkeit

am stärksten Teamfähigkeit (98%)



im Bereich Wissenstransfer, Kommunikation und Präsentationsfähigkeit

am stärksten „Vorstellen der eigenen Forschung vor Fachfremden“ (85%)



Im Bereich Umgang mit herausfordernden Situationen und Durchhaltevermögen

am stärksten Durchhaltevermögen (95%)



Ergebnisse

Die Ergebnisse legen nahe, dass durch FoLL



die Teilnehmenden in Bezug auf ihre weitere universitäre, wissenschaftliche und berufliche Laufbahn unterstützt werden.

u.a. wissenschaftliches Arbeiten, Argumentieren, Diskutieren, Schreiben, Wissenstransfer, kritisches Denken,....



die Teilnehmenden in Bezug auf ihre weitere berufliche Laufbahn unterstützt werden.

u.a. Team-, Gruppen-, Projektarbeit, Organisieren, sich bewerben,...



nach vielen Jahren Schlüsselmomente für die Teilnehmenden ermöglicht werde.

